Auftrag zur Einäscherung



wir bitten, die Einäscherung von Name* Vorname* Plz./Ort Str./Nr. geboren am* Geburtsort verstorben am* Sterbeort im Krematorium Mainz durchzuführen. Auftraggeber / Bestattungsunternehmen: Name / Firma* Vorname* Plz./Ort* Str./Nr.* Geburtsdatum* Telefon Beauftragte Leistungen: ☐ Flussbestattung ☐ Einäscherung ☐ Asche ausbringen ☐ Durchführung der Leichenschau ☐ Urnenversand Inland oder Ausland ☐ Überführung der Urne im Stadtgebiet Aschekapsel Welche Aschekapsel soll verwendet werden (Bio, Metall, Aschebeutel etc.) Abholung/Die Urne wird vom Bestattungsinstitut zum Beisetzungsort transportiert ☐ Die Urne wird übergeben oder beigesetzt in: ☐ Urnenversand an ______ Bitte genaue Versandadresse angeben! Eine Urnenanforderung des Empfängers liegt den Unterlagen bei. Rechnung erfolgt an ☐ Auftraggeber persönlich ☐ Auftraggeber über das Bestattungsinstitut ☐ Bestattungsinstitut ☐ Ich versichere hiermit, dass die/der Verstorbene eingeäschert werden möchte und ich gemäß des geltenden Bestattungsrechtes berechtigt bin, die Einäscherung zu beauftragen. Ich weiß, dass Wertgegenstände nach Übergabe des Sarges an das Krematorium nicht zurückgegeben werden. Ich stelle das Krematorium und das Bestattungsinstitut von allen diesbezüglichen Ansprüchen frei. Nicht verbrennbare Gegenstände, wie z.B. künstliche Gelenke, Schmuckstücke, Zahngold und andere (Edel-)Metalle, werden nach der Einäscherung gesammelt und dem Wertstoffkreislauf zugeführt. Der/Die insoweit totenfürsorgeberechtigte Auftraggeber/Auftraggeberin stimmt zu oder versichert die Zustimmung des/der Totenfürsorgeberechtigten, dass diese nicht verbrennbaren Gegenstände dem Wertstoffkreislauf zugeführt werden und hierfür kein Ersatz geleistet wird. Er/Sie verzichtet oder versichert den Verzicht des/der Totenfürsorgeberechtigten auf das an diesen Gegenständen bestehende vorrangige Aneignungsrecht. Mit meiner Unterschrift beauftrage ich kostenpflichtig die Leistungen der Krematorium Mainz GmbH. Mit meiner Unterschrift bestätige ich zudem, dass ich die dem Auftrag anhängenden Datenschutzhinweise gelesen habe und mich mit der Erhebung, Verarbeitung und Speicherung meiner Daten in der beschrieben Weise einverstanden erkläre. Ort, Datum Unterschrift des Auftraggebers Stempel/Unterschrift Bestatter

Datenschutzhinweise

Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten gemäß Artikel 13 DSGVO

Mit diesem Schreiben möchten wir, die Krematorium Mainz GmbH, Sie gemäß Artikel 13 der Datenschutzgrundverordnung darüber informieren, dass wir personenbezogene Daten von Ihnen erheben, verarbeiten, und speichern wenn Sie uns beauftragen.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Krematorium Mainz GmbH Industriestraße 70 55120 Mainz Inhaber: Wirtschaftsbetrieb Mainz AöR

Tal 04121/0715 222

Tel. 06131/9715-322

krematorium.mainz@stadt.mainz.de

Kontakt des Datenschutzbeauftragten

Norman Kramm Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1 55116 Mainz Tel. 06131/124417 norman.kramm@stadt.mainz.de

2. Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenerhebung

Die Krematorium Mainz GmbH erhebt und verarbeitet Ihre Daten zum Zwecke der Abwicklung des Auftrages zur Einäscherung auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b DSGVO(Vertragserfüllung). Die Erhebung, Verarbeitung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten ist für die ordnungsgemäße Erfüllung des Einäscherungsauftrages erforderlich. Hierzu gehört auch die erforderliche Kommunikation mit Ihnen und anderen Personen (z.B. Polizei, Friedhofsverwaltungen, Standesämter, Bestatter, Ärzte, etc.). Darüber hinaus ist die Datenverarbeitung nach Art. 6 Absatz 1 lit. e DSGVO für die Wahrnehmung von Aufgaben des öffentlichen Interesses erforderlich, welche die Krematorium Mainz GmbH als Feuerbestattungsanlage ausübt.

3. Empfänger personenbezogener Daten

Sofern dies zur Auftragserfüllung erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten bspw. an Meldebehörden zum Abgleich von Personenstandsdaten um sicher zu stellen, dass Sie berechtigt sind die Einäscherung zu veranlassen, Polizei, Ärzte und Staatsanwälte im Rahmen von Ermittlungen bei ungeklärter Todesursache des einzuäschernden Verstorbenen, Ihren beauftragten Bestatter zur Klärung von organisatorischen Fragen, Friedhofsverwaltungen zur Abstimmung von Beisetzungsterminen, etc. übermittelt.

4. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten löschen wir, nachdem die Speicherung für die Erfüllung der unter 2. genannten Zwecke nicht mehr erforderlich ist und sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für Ihre personenbezogenen Daten bestehen. Gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen bspw. für die Rechnungen die wir Ihnen stellen (10 Jahre gemäß § 257 HGB). Eine Datenübermittlung ins Ausland findet nicht statt.

5. Ihre Rechte

Sie sind dazu berechtigt, Auskunft über die bei uns über Sie gespeicherten Daten zu beantragen (Artikel 15 DSGVO). Bei Unrichtigkeit der Daten haben Sie das Recht auf Berichtigung (Artikel 16 DSGVO). Sollten Sie die Datenverarbeitung als unrechtmäßig ansehen, haben Sie unter Voraussetzungen der Artikel 17 und 18 DSGVO das Recht, die Löschung der Daten oder die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen. Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf einem Vertrag zwischen Ihnen und uns oder aufgrund einer Einwilligung erfolgt, steht Ihnen zudem das Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Artikel 20 DSGVO). Ein Widerrufsrecht zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten steht Ihnen gemäß Artikel 21 DSGVO nur dann zu, wenn die Datenverarbeitung auf Rechtsgrundlage der Artikel 6 Absatz 1 lit. e DSGVO erfolgt. Wenn die Verarbeitung auf einer Einwilligung nach Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a oder Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a DSGVO beruht, besteht für Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Ihnen steht des Weiteren ein Beschwerderecht bei der Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die Datenschutzgesetze, insbesondere gegen die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) verstößt (Artikel 7 DSGVO).

Kontaktdaten der zuständigen Aufsichtsbehörde

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz Prof. Dr. Dieter Kugelmann Hintere Bleiche 34 55116 Mainz

Telefon: 06131/208-2449 Fax: 06131/2082497

E-Mail: poststelle@datenschutz.rlp.de